



Jürgen Förster
Mitglied der Geschäftsleitung
Andreas Maier Fellbach (AMF)

„AMB ist die wichtigste Plattform für Kundennähe“

„Wir sind froh, dass die AMB dieses Jahr wieder als Präsenzmesse stattfindet. Der persönliche Kontakt und der Austausch mit bestehenden und potenziellen Kunden ist für uns das Wichtigste, um marktfähige Produkte und Lösungen der Zukunft zu entwickeln. Sicher werden die aktuellen Themen Pandemie, Ukraine-Krieg, Lieferprobleme und die Abhängigkeit von China Besucher und Aussteller beschäftigen. Wir sind gespannt, welche technischen Fragestellungen und Herausforderungen die Besucher mitbringen. Als Experten für die Spanntechnik, die Automatisierung und die additive Fertigung zeigen wir unser breites Sortiment an ineinandergreifenden und sich ergänzenden Lösungen, das Kunden als Highlight schätzen. Als innovatives Unternehmen, das schon 132 Jahre am Markt ist, blicken wir stets zuversichtlich in die Zukunft und sind überzeugt davon, auch weiterhin kundenorientierte und marktfähige Lösungen zu entwickeln und anzubieten. Wir wünschen der AMB einen vollen Erfolg.“

AMF auf der AMB: Halle 1, Stand E71

„Nachhaltigkeit und Smart Factory stehen ganz oben“

„Wir freuen uns, dass nach drei Jahren endlich wieder eine große Zerspanungsmesse in Deutschland stattfindet. Mit Blick auf die vielen aktuellen Krisen kommt es mehr denn je darauf an, als Unternehmen flexibel zu sein und schnell auf neue Rahmenbedingungen zu reagieren. Die Digitalisierung von Produkten und Vertriebswegen, eine bis hinab zur Rohstoffversorgung abgesicherte Lieferkette, eine solide finanzielle Basis und ein schonender Umgang mit Ressourcen kommen auch den Kunden zu Gute und werden immer häufiger auch verlangt. Denn effiziente Produktionsprozesse, effiziente Produkte und Prozesse beim Kunden und das Recycling wertvoller Rohstoffe sind nicht nur gut für die Umwelt, sondern bieten auch dem Kunden Vorteile. Deshalb stehen die Themen Nachhaltigkeit und Smart Factory für uns ganz oben auf der Prioritätenliste und wir freuen uns darauf, sie auf der AMB mit unseren Kunden zu diskutieren.“

Ceratizit auf der AMB: Halle 3, Stand B11



Thierry Wolter
Vorstandsmitglied Ceratizit Group,
Mamer/Luxemburg

„Modulare Digitalisierungslösungen für KMU“

„Die AMB 2022 ist die erste große Messe unter Normalbedingungen seit Ausbruch der Coronakrise. Damit haben wir endlich wieder die Möglichkeit, uns umfassend zu präsentieren und uns mit Kunden und Interessenten persönlich auszutauschen. Seit der letzten AMB hat sich viel getan. Ich bin mir sicher, dass es dieses Jahr zahlreiche Innovationen zu sehen gibt. Zentrale Themen sind die Digitalisierung und Automatisierung in der Fertigung. Hier ist der Bedarf gestiegen, denn Corona hat auch kleinen und mittleren Betrieben gezeigt, dass sie auf diesem Gebiet aktiv werden müssen. Mächtige Softwarelösungen sind für KMU aber oft zu komplex. Unser Angebot besteht deshalb aus modularen Lösungen und kleineren Software-Bausteinen, die schrittweise eingeführt und zu einem Komplettsystem vernetzt werden können. Wir zeigen neben performanten Zerspanungswerkzeugen daher Produkte für KMU, darunter die digitale Fertigungslösung Connected Manufacturing und unser Beladesystem für Maschinen ohne Automatisierungsschnittstelle.“

Hoffmann auf der AMB: Halle 3, Stand D77



Börries Schüller
Vorstand Produktmanagement und
Engineering Hoffmann SE